

Die Teilnahme an der Fachtagung ist kostenlos.

Wegen des begrenzten Platzkontingents ist eine Anmeldung erforderlich.

Bitte trennen Sie die Antwortkarte ab und senden Sie sie per Post oder per Telefax (0681 / 985 01 69) an die Tagungsorganisation. Sie können sich auch per Email unter [ispo@ispo-institut.de](mailto:ispo@ispo-institut.de) anmelden.

Eine schriftliche Anmeldebestätigung folgt in der Reihenfolge der Anmeldung.

Zu den Kaffeepausen und zur Mittagszeit steht ein Catering-Service zur Verfügung.  
Die Kosten der Verpflegung sind selbst zu tragen.

Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus in der Talstraße.  
Am Schlossplatz besteht keine Parkmöglichkeit.  
Wir empfehlen die Anreise mit Bus oder Bahn.



Die Fachtagung wird veranstaltet von:

- Saarland, Ministerium für Inneres, Familie, Frauen und Sport
- Stadtverband Saarbrücken
- Landeshauptstadt Saarbrücken
- Diakonisches Werk an der Saar
- Paritätische Gesellschaft für Gemeinwesenarbeit mbh



Tagungsorganisation:

ISPO - Institut  
Saargemünder Straße 40  
66119 Saarbrücken  
Tel: 0681 / 985 01 67  
Fax: 0681 / 985 01 69  
[ispo@ispo-institut.de](mailto:ispo@ispo-institut.de)



# Kinderarmut zum Thema gemacht

Herausforderungen für (Sozial-)Politik und Jugendhilfe



Donnerstag, 16. Juni 2005  
9.00 - 16.00 Uhr  
Festsaal des Saarbrücker Schlosses

**Kinderarmut - ein unbequemes Thema**

Kinder und Jugendliche sind in Deutschland die am meisten von Armut betroffene Altersgruppe. Kleine Kinder haben noch kein Bewusstsein einer armen Existenz, aber sie sind gleichwohl davon betroffen. Sie übernehmen, noch ohne es zu wissen, die Not ihrer Eltern und leiden unter den Folgen eines in vielfältiger Form vorkommenden Mangels. Je älter Kinder werden, desto deutlicher wird für sie die soziale Deklassierung, die mit dem Mangel an Geld verbunden ist. Versuche, trotz fehlender Mittel wenigstens am allgemeinen Konsum teil zu haben, führen regelmäßig zu früher Überschuldung oder in die Kriminalität.

Mit anhaltender Arbeitslosigkeit und weiterer Kürzung der Sozialleistungen wird die Armut von Kindern und Jugendlichen noch zunehmen. Die Städte und Gemeinden sind der Ort, an dem die Problematik sichtbar wird, und im Gemeinwesen muss man sich fragen, wie man ihr begegnet.

Mit der Förderung zweier paralleler „Modellprojekte zur Bekämpfung der Auswirkungen von Kinderarmut“ will das saarländische Ministerium für Inneres, Familie, Frauen und Sport Konzepte entwickeln, wie dieser Entwicklung gegengesteuert werden kann. Für die Realisierung dieses Ansatzes war es eine große Hilfe, dass das Diakonische Werk an der Saar und die Paritätische Gesellschaft für Gemeinwesenarbeit mbH in den Stadtteilen Malstatt und Alt-Saarbrücken Gemeinwesenprojekte betreiben, die im wesentlichen von der Landeshauptstadt Saarbrücken und dem Stadtverband Saarbrücken finanziert werden. Mit Bedacht wurden die beiden Modellprojekte hier integriert, so dass die bereits bestehende lokale Verankerung genutzt und zugleich die Aktivitäten der Gemeinwesenarbeit ergänzt werden können.

Die Fachtagung stellt die ersten Ergebnisse der beiden Modellprojekte in den Zusammenhang der bundesweiten Fachdiskussion. Hierzu referieren anerkannte Fachleute aus verschiedenen Disziplinen und es sollen auch die Erfahrungen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer einbezogen werden, die beruflich mit armen Kindern und Jugendlichen zu tun haben.

Die Veranstalter wollen mit dieser Fachtagung einen Beitrag zur Weiterführung der sozialpolitischen Diskussion über Herausforderungen und Lösungswege zum Problem der „Kinderarmut“ in der Bundesrepublik Deutschland leisten und das brisante Thema stärker in den Fokus der Öffentlichkeit rücken.

**Kinderarmut zum Thema gemacht -**

Herausforderung für (Sozial-)Politik und Jugendhilfe

**Fachtagung am 16. Juni 2005**

**Saarbrücker Schloss, Festsaal**

- 8.30 h Öffnung Tagungsbüro
- 9.00 h Eröffnung  
Michael Burkert, Stadtverbandspräsident  
  
Anschließend Talkrunde der Veranstalter mit:
  - Staatssekretärin Gaby Schäfer  
Ministerium für Inneres, Familie, Frauen u. Sport
  - Stadtverbandspräsident Michael Burkert  
Stadtverband Saarbrücken
  - Beigeordneter Paul Borgard  
Landeshauptstadt Saarbrücken
  - Wolfgang Biehl  
Mitglied der Geschäftsführung Diakonisches Werk an der Saar
  - Dr. Armin Kuphal  
Paritätische Gesellschaft für Gemeinwesenarbeit

**Fachbeiträge**

- 9.30 h Prof. Dr. Roland Merten, Universität Jena  
Kinderarmut - Herausforderungen für (Sozial)Politik und Jugendhilfe
  - 10.30 h Kaffeepause
  - 11.00 h Dr. Armin Kuphal, Universität des Saarlandes  
Kinderarmut in Folge öffentlicher Vernachlässigung!? - Grundlegende Aspekte und ihre Ausprägungen in den Stadtteilen
  - 12.00 h Vorstellung der beiden Modellprojekte zur Bekämpfung der Auswirkungen der Kinderarmut und ihre bisherigen Ergebnisse
  - 13.00 h Mittagspause / Imbiss
  - 13.45 h Prof. Dr. Margherita Zander, FH Münster  
Kinderarmut: Von der Problemanalyse zum Handeln - Sozialpädagogische Projekte zur Armutsbekämpfung und Konsequenzen für die soziale Arbeit
  - 14.45 h Gerda Holz, Politikwissenschaftlerin, ISS Frankfurt/M.  
Armutsprävention - notwendig und möglich!? Vorstellung einer aktuellen Initiative
  - 15.45 h Resümee
- Moderation der Tagung: Carmen Finzel, freie Journalistin

**Anmeldeformular zur Fachtagung**

**Kinderarmut zum Thema gemacht -**

Herausforderung für (Sozial-)Politik und Jugendhilfe

Bitte an Tagungsmanagement ISPO-Institut per Fax 0681 / 985 01 69 oder Abschnitt per Post senden oder per Email: ispo@ispo-institut.de

.....  
Organisation

.....  
Name

.....  
Vorname

.....  
Straße / Nr.

.....  
PLZ / Ort

.....  
Telefon / -fax

.....  
Email

.....  
Ort / Datum

.....  
Unterschrift

Ich wünsche eine Zimmerreservierung.